

DATENBLATT

Falzausbildung



STU Dickfalz

Türblattdicke 62 mm Blechstärke 1,0 mm

Hauptfunktion



Feuerhemmend





Dichtschließend

3-seitig umlaufende Dichtung



Dauerfunktion

200.000 Öffnungszyklen

Zusatzfunktionen bei entsprechender Ausstattung



Rauchdicht

 S_{200}



nach DIN 18095



Schalldämmend

32 - 42 dB



Einbruchhemmend

RC2 - RC3

Brandschutztür STU T30 / El₂30-1, Stahl

Ansichtsgleiche Türansicht in allen Funktionen und Kombinationen mit Block,-Eck, oder Umfassungszargen. Vollfächig verklebte Verbundkonstrukltion, optional hochwertig Beschichtet in 6 Vorzugsfarben, in RAL nach Wahl oder NCS Farben für erhöhte optische Ansprüche.



| Abmessungen (mm) | | Standard |
|---|--------|-------------|
| Lichtes Durchgangsmaß | Breite | 585 – 1300 |
| (LDB/LDH) | Höhe | 1730 – 2800 |
| Oberteil | Höhe | 300 – 1000 |
| Rahmenaußenmaß | Breite | 695 – 1530 |
| Blockzarge | Höhe | 1785 – 2915 |
| Rahmenaußenmaß Blockzarge mit Oberteil | Höhe | 2030 – 3500 |
| Baurichtmaß | Breite | 625 – 1380 |
| Eck-/U-Zarge | Höhe | 1750 – 2840 |
| Baurichtmaß Eck-/ U-Zarge mit Oberteil | Höhe | 2030 – 3500 |

Rahmenaußenmaße:

Kleinstmaß in Kombination mit Blockzargen-Spiegelbreite 55 mm (z. B. 62 / 55, 95 / 55),

Eckzargen-Spiegelbreite 20 mm

Größtmaß in Kombination mit Blockzargen-Spiegelbreite 115 mm, Eckzargen-Spiegelbreite 40 mm,

Größenbereiche in den Ausführungen mit RC 2, RC 3, dB oder RS ggf. abweichend.

Die Angabe für das lichte Durchgangsmaß bezieht sich auf die Öffnung der Zarge.

Bei 90° Grad-Öffnung des Flügels bzw. durch Türbeschläge kann sich dieses Maß verringern.

Alle Angaben It. Zulassung und technischer Machbarkeit. Tatsächliche Maße können je nach Zargentyp, Spiegelbreite bzw. Höhen- / Breitenverhältnis der Tür abweichend sein.



| Produktbeschreibung | | |
|---------------------|--|--|
| Anschlag | links oder rechts öffnend | |
| Türabschluss | Vorgerichtet für Hörmann Bodendichtung | |
| Dämmung | Steinwolle | |
| Konstruktion | vollflächig verklebte Verbundkonstruktion | |
| Oberfläche | Türblatt und Zarge verzinkt, grundiert (pulverbeschichtet), Grauweiß, ähnlich RAL 9002 | |
| Verglasung | Aufgesetztes Verglasungsprofil aus Stahl mit F30/El30-Glas klar Aufgesetztes Verglasungsprofil aus Edelstahl mit F30/El30-Glas klar Stumpfes Verglasungsprofil aus Stahl mit F30/El230-Glas klar Stumpfes Verglasungsprofil aus Edelstahl mit F30/El230-Glas klar | |
| Oberteil | Feststehendes Oberteil mit Stahl-Paneel | |

| Beschlagsausstattungen | | |
|---------------------------|---|--|
| Schloss | Einsteckschloss mit Wechsel PZ-gelocht, DIN 18250 Klasse 5 inkl. Edelstahlstulp | |
| Drückergarnitur | FS-Rundgriff-Drückergarnitur, schwarz (Polypropylen), Drücker festdrehbar gelagert mit Rundrosettengarnitur oder Kurzschild, für Profilzylinder | |
| Bänder- und Schließmittel | 2 Konstruktionsband Anzahl nach statischer Erfordernis dreidimensional verstellbar, 1 Obentürschließer HDC 35 mit Gleitschiene auf Öffnungsseite | |

| Leistungseigenschaften | | Funktion |
|------------------------|---------------------------------|----------|
| Wärmedämmung | 1,3 – 2,5 W/(m ² ·K) | • |
| Rauchschutz | S ₂₀₀ | 0 |
| Einbruchhemmung | RC 2, RC3 | 0 |
| Schallschutz | 32 - 42 dB | 0 |

Die angegebenen Leistungseigenschaften werden nur bei entsprechender Ausstattung erreicht. Die Werte sind abhängig von Türausstattung und Einbausituation.

- Hauptfunktion serienmäßig
- o Zusatzfunktion optional bei entsprechender Ausstattung



Eckzarge



Befestigungsart

Dübelmontage

Blechdicke Zarge

1,5 mm

Oberfläche

Edelstahl 1.4301 oder 1.4571, K240

Zargendichtung

EPDM-Dichtung 3-seitig umlaufend, schwarz

Einbau in

Mauerwerk

Beton

bekleidete Stahlstützen

Montagewände F60B

Montagewände F60A

Eckzarge

Die Zargen für STS Türen können sauber und ohne Vermörtelung mit Rahmendübel eingebaut werden. Saubere Oberflächen ohne Verschmutzungen oder Beschädigungen sind dadurch gewährleistet und ein nachträgliches Lackieren nicht erforderlich. Die Fuge zwischen Mauerwerk und Zarge wird mit Acryl versiegelt. Bei größeren Fugen > 5 mm bis 20 mm muss lediglich der Zwischenraum mit handelsüblicher, feuerbeständiger Mineralwolle hinterfüllt werden.

| Empfohlene Mindestwandstärke (mm) | | | | |
|---|--|--|--|--|
| Wände aus Mauerwerk nach DIN 1053-1 | 115 | | | |
| Wände aus Beton nach DIN 1045-1 | 100 | | | |
| Wände aus Porenbetonplatten nach DIN 4165 Teil 3 | 200 | | | |
| Wände aus bewehrten Porenbetonplatten nach DIN 4165 Teil 3 | 200 | | | |
| bekleidete Stahlstützen | Nach bauseitiger statischer Bemessung | | | |
| Montagewände F60B | 100 | | | |
| Montagewände F60A | 100 | | | |

Zargenvarianten Umfassungszarge 60 Blockzarge 85/75 Blockzarge 85/55 2-schalig Standard Standard Standard Blockzarge 105/100

Blockzarge 62/55

Die vorstehenden Informationen, insbesondere Angaben und Darstellungen, sind unverbindlich und stellen keine Beschaffenheits- vereinbarung und keine Garantie dar. Änderungen und Irrtümer ausdrücklich vorbehalten. Das Datenblatt ist urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit unserer Genehmigung.

Blockzarge 62/75